

Kennziffer:



## Sensor-Profibus-Modul für DMS- und Potentiometrische Sensoren sowie analoge Normsignale

Fabrikat:
Lieferzeit
Garantie
Stand:

Fabrikat: burster
Lieferzeit:
Garantie: 24 Monate

9221





1.9.2003

- für Kraft-, Druck- oder Drehmomentmessung mit DMS-Sensoren und potentiometrischen Wegund Winkelsensoren
- Messwertauflösung 16 Bit, Messrate bis 1 kHz
- 2 frei konfigurierbare Eingänge z.B. Reset, Tara, u.a.
- einfache Konfiguration über RS-232-Schnittstelle
- Vernetzbarkeit über Profibus DP bis 12 MBaud möglich
- Mittelwertbildung, MIN/MAX-Speicher, Grenzwerte, Nullabgleich über Profibus nutzbar
- Automatische Erkennung der Profibusübertragungsgeschwindigkeit

## **Anwendung**

Das neuentwickelte Sensor-Profibus-Modul Typ 9221 ist prädestiniert für die Einbindung der unterschiedlichsten analogen Sensorausgangssignale in komplexe, vernetzte und dezentral aufgebaute Automationsstrukturen. Auf Grund seines sicheren und zuverlässigen Übertragungsverhaltens, der schnellen Übertragungsgeschwindigkeit und seines einfachen Aufbaus, findet das Modul seine Bestimmung in der industriellen Automatisierungstechnik wie auch in der Prüfstandstechnik. Die zusätzlich zur externen Ansteuerung zur Verfügung stehenden Eingänge (SPS-Signalpegel) und Ausgänge ermöglichen auf Grund seiner kurzen Reaktionszeiten beispielsweise eine über Näherungsschalter ausgelöste Nullpunkttriggerung bzw. eine schnelle Alarmierung bei Sollwertüberschreitung. Industriegerechte Anschluss- und Montagetechniken erleichtern dem Anwender die Adaption und Integration in vorhandene mechanische und elektrische Umgebungsbedingungen. Die hervorragende Messqualität gepaart mit einer hohen Mittelwertbildung erlauben ebenso den Einsatz im Entwicklungs- als auch im Versuchsbereich.

Die Verwendung eines standardisierten Profibus-Protokolls ermöglicht dem Programmierer eine komplikationslose Anbindung.

Besondere Anwendung findet das Sensor-Profibus-Modul

- z.B. in: komplexen Getriebe- und Motorenprüfständen
  - Gewichtsbestimmung an Hochregallagern
  - Kfz-Industrie
  - Sondermaschinenbau
  - Verpackungsindustrie
  - Fertigungstechnik
  - Erfassung verschiedener mechanischer und physikalischer Größen im Versuchsaufbau

## **Beschreibung**

Das universelle Sensor-Profibus-Modul eignet sich hervorragend für das Messen mechanischer Größen wie z.B. Kraft, Drehmoment, Druck, Beschleunigung, Weg und Winkel. Es können problemlos DMS-, Potentiometrische- und Normsignale erfasst und weiterverarbeitet werden. Ein leistungsfähiger 16 bit A/D-Wandler gewährleistet eine genaue und schnelle Verarbeitung der analogen Sensorsignale.

Eine stabile und präzise Sensorversorgungsspannung wird durch das Modul selbst erzeugt. Die Kalibrier- und Konfigurationsdaten sind nullspannungssicher in einem EEPROM hinterlegt.

Die anwenderfreundliche Konfigurationssoftware erlaubt eine einfache und komplikationslose Konditionierung der Eingangssignale und die Einstellung des Moduls hinsichtlich seiner SPS- und Profibus-Parameter. Funktionen wie arithmetische Mittelwertbildung, Eingangssignalfilterung, Nullabgleich, MIN-/MAX-Speicher und Grenzwerte können mit einer Geschwindigkeit von bis zu 12 Mbaud über den Profibus genutzt werden.

Für die externe SPS-seitige Ansteuerung (z.B. MIN/MAX-Speicher löschen, TARA) stehen zwei potentialfreie und frei konfigurierbare digitale Eingänge zur Verfügung. Zwei digital angesteuerte Relais können als lokale Grenzwertschalter beispielsweise für Alarmmeldungen frei definiert werden.

Eine busseitige Überwachung der Sensorleitungen auf Bruch oder Kurzschluss ist ebenso Bestandteil wie die galvanische Trennung zwischen dem Profibus-ASIC und dem Profibus-Stecker.

Die Visualisierung der Betriebszustände wie z.B. Bus-Verbindung, sensorseitige Fehlermeldung oder Modul aktiv, werden durch drei LEDs dargestellt.

Die DIN-Tragschienen-Ausführung ermöglicht eine einfache Montage im Schaltschrank.

## **Technische Daten**

Anschließbare Sensoren

DMS

Brückenwiderstand:  $120~\Omega - 5~k\Omega$  Anschlusstechnik: 6-Leiter Konfigurierbare Kennwerte, stufenlos:  $<1~mV/V \dots 3~mV/V$  Halbleiter-DMS-Bereich:  $1~mV/V \dots 4~000~mV/V$  Sensorspeisespannung: 2,5~V/5V/10~V Speisestrom: 50~mA Eingangsimpedanz:  $> ca.~1~G\Omega$ 

Spannungsmessung

Normsignal: 0 V ...  $\pm$  10 V Eingangsimpedanz: > ca. 1 G $\Omega$ 

Potentiometer

 $\begin{array}{lll} \mbox{Anschlusswiderstand:} & \mbox{100} \ \Omega \mbox{-} 5 \ \mbox{k} \Omega \\ \mbox{Sensorspeisespannung:} & \mbox{2,5} \ \mbox{V} \mbox{/} 5 \ \mbox{V} \mbox{/} 10 \ \mbox{V} \\ \mbox{Speisestrom:} & \mbox{max.} \ \mbox{50} \ \mbox{mA} \end{array}$ 

Allgemeine Daten

Versorgungsspannung:

Messfehler:

Temperaturdrift:

Leistungsaufnahme:

Grenzfrequenz:

Sicherung intern:

20 - 36 VDC oder 14 - 26 VAC

< 0,03 % v.E

< 50 ppm/K

max. 6 VA

Grenzfrequenz:

ca. 2 kHz (- 3 dB)

Integrierter reversibler Überstrom-,

Überspannungs- und Verpolschutz

Galvanische Trennung zum Profibus: 500 V Umgebungstemperatur: 0 ... + 60 °C Lagertemperatur: - 30 ... + 85 °C Elektromagn. Verträglichkeit: nach EMV-Richtlinie 89/336/EWG

Gehäuse

Material: Aluminium
Abmessungen (BxHxT): 60 x105 x120 mm
Gewicht: ca. 0,5 kg
Schutzart: IP 20, optional IP 65 (in Vorbereitung)
Montageart: Schnappbefestigung
Tragschiene: 35 mm nach DIN EN 50022
Anschlussquerschnitt: max. 1,5 mm² (AWG 16), feindrähtig

Signalverarbeitung

A/D-Wandlung: 16 Bit Messrate: >1 kHz

Profibus-DP

Baudrate: automatische Erkennung 9,6 kBaud ... 12 MBaud Anzahl der Geräte am Bus: bis zu 32 Teilnehmer ohne Repeater bis zu 127 Teilnehmer mit Repeater

Potential: potentialfrei

**Funktionen** Mittelwert, Filter, Nullabgleich, Min-/Max-Speicher, Grenzwerte, Bewertungsstatus, Sensortest

Elektrische Überprüfung der Messkette per Shuntkalibrierung: 59, 80, 100 k $\Omega$  - Kalibrierung

Applikationen

**Analoger Ausgang** 

Funktion: Prozess-Status Monitorausgang: ca.  $\pm$  8 V

Digital angesteuerte Ausgänge

Schaltausgänge: 2 Relais x Um / max. + 24 VDC / 1A

**Digitaler Eingang** 

Eingänge: 2 frei konfigurierbare Eingänge, potentialfrei Logik: SPS-Pegel DIN EN 61131-2, n-schaltend, p-schaltend

Filtereinstellungen

einstellbare Grenzfrequenz:

abschaltbar 5; 10; 25; 50; 100; 200; 400 Hz

Anzeige

LED grün:
LED gelb blinkend:
LED rot / rot blinkend:
Bus-Verbindung in Ordnung
Sensor-Profibus-Modul aktiv
Busfehler / Fehlererkennung bei
sensorseitigem Leitungsbruch

Anschlüsse

Versorgungsspannung: steckbare Schraub-Klemmen Sensoranschluss: steckbare Schraub-Klemmen Analoge Ein-/Ausgänge: steckbare Schraub-Klemmen Digitale Eingänge: steckbare Schraub-Klemmen Konfiguration via serielle Schnittstelle: Sub-Min-D 9 pol. Profibus-DP: Sub-Min-D 9 pol.

Bestellbezeichnungen

Sensor-Profibus-Modul Typ 9221

Einsteigerpaket bestehend aus:

Sensor-Profibus-Modul Typ 9221

 Konfigurationssoftware Typ 9221-P001 inkl. GSD-File SPS-Beispielsoftware, Konfigurationssoftware (Anschluss über RS 232) und

Sub-D-Min-Stecker 9 pol. für Profibusanschluss

Diese Zusammenstellung stellt eine besonders preiswerte und komplette Einheit dar, die mindestens nötig ist, um die erste Messkette aufzubauen, zu konfigurieren und zu betreiben.

Abgleich einer kompletten Messkette Typ 9221-ABG

Die Dienstleistung beinhaltet den Abgleich des Sensor-Profibus-Moduls auf den mitbestellten Sensor oder kundenseitig beigestellte Sensordaten (z.B. Kennwert, Speisespannung, bzw. Sensorprüfprotokoll, Profibus-Baudrate)

Zubehör

DMS-Simulator (siehe Datenblatt 76-9405) Typ 9405

Modul-Netzteil 230 VAC / 24 VDC 250 mA

(Einstellbereich 12 ... 28 V) **Typ 9244-Z001** 

Datenkabel zur Verbindung von

Sensor-Profibus-Modul und PC Typ 9900-K333

Mengenrabatt

Bei geschlossener Abnahme in völlig gleicher Ausführung gewähren wir ab 5 Stück 3 % ab 8 Stück 5 % ab 10 Stück 8 % Rabatt. Mengenrabatte für größere Stückzahlen und Abrufaufträge auf Anfrage.

Messung relevanter mechanischer Größen an einem vollautomatisiertem KFZ-Prüfstand mit Vernetzung über Profbus-DP.

